

GESUNDHEIT NORD

KLINIKUM BREMEN-MITTE

Klinikum Bremen-Mitte • St. Jürgen-Str.1 • 28177 Bremen
Urologische Klinik • Prostatakrebszentrum • Transplantationszentrum

Frau
Dr. med. Stephanie Wehmeier
Sonneberger Str. 2
28329 Bremen

Bremen, 06.04.2020

Sehr geehrte Frau Kollegin Wehmeier,
wir berichten über

Weise, Thomas * 02.07.1957 (Fallnr.: 3001148905)
Frankenhauser Str. 15, 28329 Bremen,
Techniker Krankenkasse Bremen/Brhv., IK 0103077509, Vers.-Nr.
S852009861,

der sich vom 23.03.2020 bis 26.03.2020 in unserer stationären Behandlung befand.

Diagnosen

- Ausschluss Blasentumorrezidiv kranial des linken Ostiums
- Urothelcarcinom ED 2007 pTa G1
- Z.n. TUR- B 12/2007
- Urothelcarcinom der Harnblase Rezidiv pTa G2 12/2008
- Z.n. TUR-B 11/2008
- Z.n. Doxyrubicin Installation bis 11/2008
- Z.n TUR-B Nachresektion 2008 ohne Hinweis auf Malignität

Therapie

Transurethrale Resektion der Blase (TUR-B) am 23.03.2020

Anamnese

Bei ambulant cystoskopisch gesichertem Blasentumorrezidiv kranial des linken Ostiums erfolgte die Vorstellung des Patienten zur geplanten TUR-Blase.

Befund

62-jähriger Patient in gutem Allgemein- und guten Ernährungszustand. Nierenlager beidseits frei, äußeres Genitale unauffällig. Abdomen weich, indolent und ohne Resistenzen.

UROLOGISCHE KLINIK

- Prostatakrebszentrum
- Transplantationszentrum

Klinikdirektor:
Prof Dr. S. Meichior
Fon: (0421) 497 5431
Fax: (0421) 497 3315
Mail: sebastian.melchior
@klinikum-bremen-mitte.de

Klinikpflegeleitung:
U. Saggel
Fon:(0421) 497 5333
Fax:(0421) 497 3340

Bei Rückfragen:

Ambulanz
Fon:(0421) 497 5538

Ambulante Sprechstunde
Fon:(0421) 497 5039

Station 1
Fon:(0421) 497 5364

Station 4
Fon:(0421) 497 3504

Station 3
Fon:(0421) 497 5282

Transplantationszentrum
Fon:(0421) 497 5723

Urinkultur vom 12.03.2020

steril.

Sonographie vom 12.03.2020

Nieren bds. nicht ektatisch Im Bereich des Unterpols links kleine Zyste. Kein Hinweis auf ein Konkrement oder eine Raumforderung. Blase gut gefüllt, glatt berandet.

Histologie

Linke Seitenwand: Suburotheliales Bindegewebe mit geringgradiger chronischer Entzündung sowie miterfasste tumorfreie Anteile der Tunica muscularis propria.

Auch in den tieferen HE-Schnittstufen kein auswertbares Urothel.

Kein Anhalt für Malignität.

E09176-20

Verlauf und Therapie

Nach den üblichen präoperativen Vorbereitungen erfolgte am 23.03.2020 die TUR-Blase.

Intraoperativ zeigte sich ein solitärer winziger (1 - 2 mm) papillärer Tumor an der linken Seitenwand lateral des linken Ostiums, dieser wurde mit in an den Detrusor resiziert.

Der postoperative Verlauf gestaltete sich komplikationslos, sodass am dritten postoperativen Tag bei klarem Urin der transurethrale Dauerkatheter entfernt werden konnte. Im Anschluss zeigte sich eine adäquate Miktion, sodass wir den Patienten bei subjektiven Wohlbefinden und Fieberfreiheit in Ihre weitere ambulante Betreuung entlassen konnten.


Medikamentöse Empfehlungen

Keine Hausmedikation.

Weitere Empfehlungen

Wir bitten um die weitere fachurologische Betreuung und danken für die Zuweisung des Patienten.


Mit kollegialen Grüßen



Prof. Dr. S. Melchior
Klinikdirektor



K. Gevers
Oberarzt



A. Hohberg
Assistenzärztin

Medikamentenliste gemäß Arztbrief
vom 06.04.2020, Weise, Thomas * 02.07.1957

Medikamentöse Empfehlungen
Keine Hausmedikation.

